

# Spitalliste 2012

**Medienkonferenz vom 30. November 2011**

**Guido Graf, Regierungsrat**

**David Dürr, Leiter Dienststelle Gesundheit**

**Dr. med. Roger Harstall, Kantonsarzt**

## Inhalt

- I. Ausgangslage**
- II. Zielsetzungen Departementsvorsteher**
- III. Vorgehen**
- IV. Ergebnisse**
- V. Weiteres Vorgehen**

## Ausgangslage

### Gesetzliche Basis

- KVG Revision

### Hauptpunkte

- Freie Spitalwahl
- Einführung von Fallpauschalen
- Kantonsanteil von 55% an Baserate
- Berücksichtigung von Privatkliniken und Geburtshäuser
- Ausweis von gemeinwirtschaftlichen Leistungen

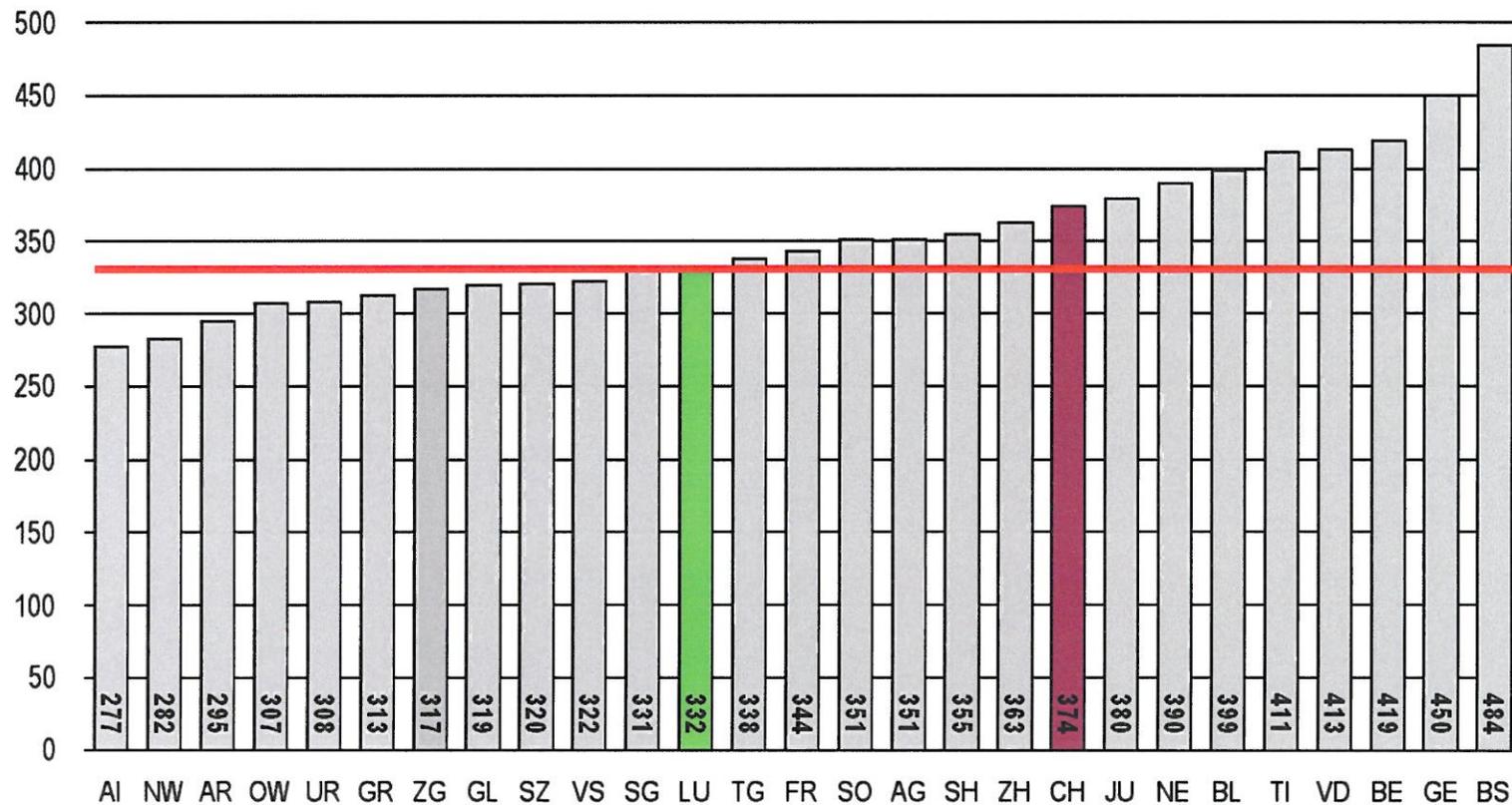
## Vorgaben

### Zielsetzungen

- Ausbildung Ärzte
- Ausbildung Pflege
- Lernschwache
- Aufnahmepflicht
- Gleichbehandlung öffentliche/private Kliniken
- Sozialverträgliche Umsetzung

## Neue Spitalfinanzierung

### KK-Prämien Erwachsene 2011 pro Kanton

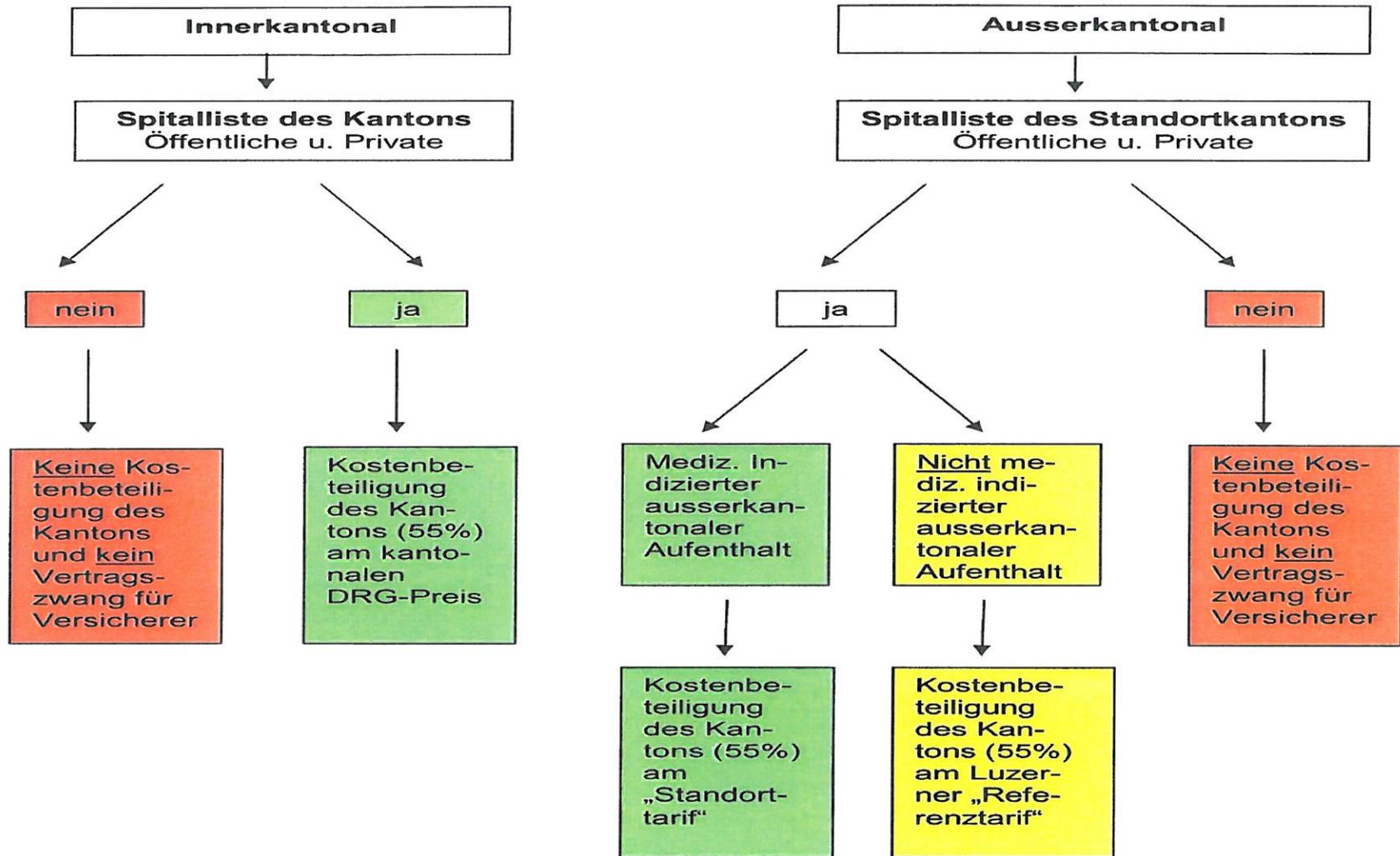




## Bedeutung / Vorgehen



## Bedeutung / Vorgehen



## Bedeutung / Vorgehen

### Aufbau alt

- Spital mit ganzem Leistungsspektrum

### Aufbau neu

- Leistungsgruppenkonzept Akutsomatik
  - Entwickelt von ZH, 120 Produktegruppen
- Leistungsgruppenkonzept Psychiatrie
  - Übernommen von AG, 15 "Produktegruppen"
- Leistungsgruppenkonzept Rehabilitation
  - Entwickelt von ZH, 11 "Produktegruppen"

## Bedeutung / Vorgehen

| Leistungsspektrum des LUKS gemäss Spitalliste des Kantons Luzern |                  |   | Einschränkungen / Besonderheiten zu den Leistungsgruppen |
|--|------------------|---|--|
| Leistungsbereich   | Leistungsgruppen |   |  |
| Gynäkologie  | GYN1             | Gynäkologie   |  |
|  | GYN1.1           | Maligne Neoplasien der Vulva und Vagina                                     |  |
|  | GYN1.2           | Maligne Neoplasien der Zervix   |  |
|  | GYN1.3           | Maligne Neoplasien des Corpus uteri   |  |
|  | GYN1.4           | Maligne Neoplasien des Ovars  |  |
|  | GYN2             | Maligne Neoplasien der Mamma  |  |
|  | PLC1             | Eingriffe im Zusammenhang mit Transsexualität                               |  |
| Geburtshilfe   | GEB1             | Grundversorgung Geburtshilfe (ab 34. SSW und $\geq 2000g$ )                 |  |
|  | GEB1.1           | Geburtshilfe (ab 32. SSW und $\geq 1250g$ )                                 |  |
|  | GEB1.1.1         | Spezialisierte Geburtshilfe   |  |
| Neugeborene  | NEO1             | Grundversorgung Neugeborene (Level I und IIA, ab 34. SSW und $\geq 2000g$ ) |  |
|  | NEO1.1           | Neonatologie (Level IIB, ab 32. SSW und $\geq 1250g$ )                      |  |
|  | NEO1.1.1         | Spezialisierte Neonatologie (Level III)                                     |  |

# Bedeutung / Vorgehen

## Vorgehen innerkantonale Spitäler

- "Mapping" des bisherigen Leistungsspektrums auf die Leistungsgruppen
- Überprüfung, ob Vorgaben erfüllt werden
- Vernehmlassung sowie mehrere Treffen mit allen Leistungsanbietern

## Ergebnis

### Ergebnis innerkantonale Spitäler (1/2)

- Bisheriges Leistungsspektrum entspricht in der Regel dem neuen Leistungsspektrum
- Einvernehmliche Lösungen mit sämtlichen innerkantonalen Leistungsanbietern

→ sehr gute medizinische Versorgung durch innerkantonale Leistungsanbieter; 92% aller Akutbehandlungen fanden im Jahr 2010 in Luzerner Kliniken statt (Quelle: LUSTAT, MM vom 11.11.2011)

## Ergebnis

### Ergebnis innerkantonale Spitäler (2/2)

- Folgende Luzerner Kliniken sind auf der neuen Spitalliste aufgeführt:
  - Luzerner Kantonsspital (inkl. Montana)
  - Klinik St. Anna
  - Schweizer Paraplegiker-Zentrum
  - Swissana Clinic
  - Luzerner Psychiatrie
  - Therapiezentrum Meggen
  - Klinik Sonnmatt
  - Klinik für Schlafmedizin
  - Geburtshaus Terra Alta

# Ergebnis

## Ergebnis ausserkantonale Spitäler (1/2)

- Folgende ausserkantonale Kliniken sind auf der neuen Spitalliste aufgeführt (Akut):
  - Kantonsspital Aarau
  - Kantonsspital Nidwalden (LUNIS)
  - Universitätsspital Zürich
  - Universitätsspital Inselspital Bern
  - Universitätsspital Basel
  - Schweizerisches Epilepsie-Zentrum
  - Kinderspital Zürich
  - Uniklinik Balgrist

# Ergebnis

## Ergebnis ausserkantonale Spitäler (2/2)

- Folgende ausserkantonale Kliniken sind auf der neuen Spitalliste aufgeführt (Psychi/Reha):
  - Clenia Littenheid
  - Klinik Schützen Rheinfelden
  - Klinik Wysshölzli
  - aarReha Schinznach
  - Rehabilitationszentrum Seewis
  - RehaClinic
  - Klinik Adelheid
  - Berner Klinik Montana
  - Rehaklinik Hasliberg
  - Reha Rheinfelden
  - Klinik Valens
  - Klinik Gais

## Weiteres Vorgehen

### Ausblick 2011

- Publikation der Spitalliste im Kantonsblatt
- Zustellung des Regierungsratsbeschlusses an alle Bewerber
- Beginn der Beschwerdefrist von 30 Tagen
- Information Ärzteschaft
- Information Krankenkassen

# Weiteres Vorgehen

## Ausblick 2012/2013

- Aufhebung bisherige Spitalliste per 1.1.2012
- Inkraftsetzung neue Spitalliste per 1.1.2012
- Anpassung Spitalliste, falls
  - Tarife unwirtschaftlich sind oder
  - Versorgungsengpässe auftreten sollten

## Ausblick 2014

- Erstellen einer Versorgungsplanung
- Neue Spitalliste bis 31.12.2014 (Frist KVG)

## Hinweis

### Zusätzliche Informationen

Unter <http://www.gesundheit.lu.ch> finden Sie weitere Informationen und Unterlagen zur neuen Spitalfinanzierung und zur Spitalliste.